



Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Der Bericht wird auf der Homepage der Universität Luzern aufgeschaltet und ist somit allenfalls auch via Suchmaschine im Internet öffentlich ersichtlich! Eine nachträgliche Änderung oder Löschung der Daten (z.B. Name) ist nicht mehr möglich! Der Bericht ist im Word-Format zurückzusenden.

Mobilitätsprogramm	<input type="checkbox"/> SEMP (Erasmus) <input checked="" type="checkbox"/> PARTNERSHIP
Partneruniversität	University of Oklahoma
Semester	Frühjahrssemester 2017
Besuchtes Studienfach	Hauptfach? Politikwissenschaft Studienstufe? <input checked="" type="checkbox"/> BA <input type="checkbox"/> MA
Name und E-Mail fakultativ	Sophie Küsterling sophie.kuesterling@stud.unilu.ch

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Ich bin sehr glücklich, dass ich die Möglichkeit hatte, einen Mobilitätsaufenthalt machen zu können. Ich habe in dem halben Jahr sehr viel gelernt, tolle Freundschaften geschlossen und mich weiterentwickelt. Ein Austauschsemester ist etwas Besonderes und es ist definitiv eine Bereicherung und keine Zeitverschwendung.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Die Beantragung des Visums in der Botschaft in Bern sowie die Einreise in die USA war unkompliziert und ging sehr schnell. Ich bin mir nicht sicher, ob es daran liegt, dass ich schon einmal mit einem J-1 Visum in den USA gelebt habe oder nicht.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	OU bietet Austauschstudenten verschiedene Wohnmöglichkeiten auf dem Campus an. Ich teilte mir die Wohnung mit drei weiteren Austauschstudentinnen, hatte mein eigenes Zimmer und teilte ein Bad mit einer meiner Mitbewohnerinnen, während die Küche und das Wohnzimmer von allen gebraucht wurde. Die Grundausstattung sowie Geschirrspülmaschine, Mikrowelle, Waschmaschine und Trockner waren vorhanden. Leider musste die restliche Ausstattung wie Geschirr, Besteck, Pfannen, Kissen und Bettlaken gekauft werden. Da ich im Frühjahrssemester ankam, hatte ich das Glück, dass einiges an Ausstattung noch von Austauschstudentinnen des Herbstsemesters vorhanden war. Die University of Oklahoma organisierte in der ersten Woche auch mehrere, kostenlose Transporte zum Walmart, da man ohne eigenes Auto doch sehr eingeschränkt ist. Die Miete war mit ca. 2000\$ für das Semester äusserst günstig, vor allem da zum Apartmentkomplex auch ein Pool inklusive Whirlpool, Basketballcourt, Volleyballplatz und ein Clubhouse dazugehören.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Der Hauptcampus ist zu Fuss in ca. 20 Minuten zu erreichen. Zusätzlich gibt es einen Bus, der zwischen den Apartments und dem Campus verkehrt, für Studenten ist er gratis. Es wurde auch ein kostenloses Fahrradleihsystem für den Campus eingeführt, das vor allem bei den Austauschstudenten äusserst beliebt war. Ab Donnerstag verkehrt der Safe Ride Bus, der von 21 bis 02.00 Uhr zwischen den Bars und den Apartments zirkuliert. Studenten fahren gratis.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	OU gibt sich sehr viel Mühe, den gesamten Anmeldeprozess so einfach wie möglich zu gestalten. Für gewisse Kurse braucht es die Genehmigung der Professoren, diese wird meist von Exchange Koordinatorin eingeholt. Zu Beginn des Studiums gibt es ein Treffen mit internationalen Studenten, die den Stundenplan erklären und allfällige Fragen beantworten. Ich musste für meine Kurse keine speziellen Sprachnachweise erbringen, abgesehen von einer Bestätigung meiner Englischkenntnisse von der Unilu.

<p>Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur</p>	<p>Der Campus der University of Oklahoma ist nicht mit dem der Universität Luzern vergleichbar. Mit 30'000 Studenten ist er um einiges grösser und es ist normal, dass man zwischen den Gebäuden hin und her geht. Die Infrastruktur ist einwandfrei und man findet sich schnell zurecht. Direkt angrenzend an den Campus hat es mehrere Restaurants, Shops und Bars (Campus Corner). Die Lage ist somit einwandfrei, nur für den Lebensmitteleinkauf muss man ein Uber nehmen.</p>
<p>Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen</p>	<p>Ich habe keine Sprachkurse besucht.</p>
<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Das Studieren an einer amerikanischen Universität ist zeitaufwändiger, man kann die Vorlesungen mit dem Schulunterricht vergleichen. Pro Kurs hat man mindesten zwei Prüfungen, die Midterms und die Finals. Gewisse Professoren haben auch Blitzprüfungen gemacht und bei den meisten herrscht Anwesenheitspflicht. Bei einer gewissen Anzahl von Absenzen gibt es Abstriche bei der Gesamtnote. Die meisten Kurse besucht man zwei Mal in der Woche für je 1h 15 Min. Nebst den Prüfungen werden viele Papers verlangt, pro Kurs muss mit mindesten zwei Papers gerechnet werden. Die Kurse sind zwar zeitintensiver aber vom Niveau her nicht so anspruchsvoll, wie das in Luzern der Fall sein kann. Für die Anrechnung in Luzern muss man sich mit der Studienberatung in Luzern in Verbindung setzen.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die Betreuung an der OU war einwandfrei. Das International Student Services Büro hat sich sehr gut um uns gekümmert und hat auch mehrere Veranstaltungen organisiert. Es gibt ein Program OU Cousins, welches Austauschstudenten mit amerikanischen Studenten vermittelt.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Lebenskosten können relativ hoch sein, vor allem weil man für die Wohnungsausstattung teilweise viel Geld ausgibt. Auch die Lebensmittelkosten sind in den USA eher höher als in der Schweiz. Studienmaterial ist ausserdem ebenfalls teuer, da man viele Bücher anschaffen muss. Es gibt aber einige Angebote, Bücher lediglich zu mieten oder per Amazon gebraucht zu kaufen. Am teuersten sind wohl die Bücher für Finance und Accounting Studenten. Mit einem J-1 Visum ist es zudem nicht erlaubt, nebenbei Geld zu verdienen.</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>OU ist bekannt für ihr Footballteam (über 80'000 Zuschauer passen ins Stadium). Im Allgemeinen ist University-Sport äusserst beliebt und meistens sind die Veranstaltungen für Studenten gratis. Ich empfehle so viele Sportanlässe wie möglich zu besuchen, schon alleine wegen der besonderen Atmosphäre. Auf dem Campus gibt es ein Kino, in dem an diversen Freitagen gratis Filme gezeigt werden. Auf dem Campus ist immer etwas los, meistens organisieren dies verschiedene Universitätsvereine, Sororities oder Fraternities. Beim Besuch verschiedener Veranstaltungen springt meistens auch kostenloses Essen oder ein T-Shirt heraus. Angrenzend an den Campus (Campus Corner) hat es mehrere Restaurants und Bars, die ein beliebter Treffpunkt sind. In der nächst grösseren Stadt (Oklahoma City) ist man mit einem Uber in ca. 30 Minuten. Der Besuch dort kombiniert mit einem Spiel der OKC Thunders (Basketball) ist fast schon ein Muss.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Das Studentenleben an der University of Oklahoma hat mir besser gefallen, da immer sehr viel los ist und organisiert wird. Langeweile kommt definitiv nicht vor. Trotz der immensen Grösse hat man mit den Professoren doch ein eher persönliches Verhältnis, was mir auch gut gefallen hat. Ich bin aber genauso zufrieden mit der Universität, an der ich die Modernität und Effizienz sehr schätze.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie</p>	<p>Für mich war schon zu Beginn des Studiums klar, dass ich gerne ein Austausch machen möchte. Vorzugsweise an einer amerikanischen Universität. Für mein Studium war es</p>

einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	ein grosser Vorteil, da die amerikanische Politik und ihre Strukturen sehr spannend sind und diese meiner Meinung nach in Luzern etwas zu wenig thematisiert werden (abgesehen vom derzeitigen Präsidenten). Mein schriftliches Englisch hat sich dank der zahlreichen Papers sehr verbessert, was ich sehr zu schätzen weiss.
Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	<input type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input checked="" type="checkbox"/> genau richtig